

Pressemitteilung (Nachbericht)

Villingen-Schwenningen 10.10.2025

„INNOptimists 2025 begeistert über 75 Teilnehmende im Kraftwerk Rottweil – Innovationsnetzwerk stärkt Region als Zukunftsstandort“

Das Innovationsnetzwerk Schwarzwald-Baar-Heuberg e.V. hat mit der Veranstaltung INNOptimists 2025 am 09. Oktober im Kraftwerk Rottweil ein starkes Zeichen für Zukunftsdenken, Kooperation und regionale Innovationskraft gesetzt. Rund 75 Besucher*innen erlebten einen inspirierenden Abend mit spannenden Vorträgen, praxisnahen Impulsen und neuen Kontakten.

Bei der Mitgliederversammlung, die direkt vor dem Hauptevent stattfand, wurde der neue Markenauftritt des Netzwerks mit neuem Logo und Design vorgestellt. Das Netzwerk will sich verjüngen und neue Zielgruppen ansprechen, wofür diverse Social-Media Kanäle sorgen werden. Die Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds – Frau Aline Schmitt (Bild anbei) – ist ein weiterer Schritt in diese Richtung.

Impulse für die Zukunft

Mit Keynote-Speaker und Zukunftsforscher Sven Gábor Jánoszy – Leiter des größten Zukunftsforschungsinstituts Europas – startete der Abend unter dem Motto „INNOptimists 2025: Die Zukunft startet hier!“. In seiner Rede zeigte er auf, wie Unternehmen den Wandel aktiv gestalten und Innovationsprozesse mutig umsetzen können. Er begeisterte die Anwesenden mit der Idee, die eigene Geschäftsmodelle 5 Jahre in die Zukunft zu denken und Entscheidungen nicht primär auf historischem Wissen basieren zu lassen. Weiterhin gab er Impulse, gerade unsere Region, mit dem Fokus auf Automobil, auf Zukunftsthemen wie Raumfahrt und Robotik – um nur zwei Beispiele zu nennen – auszurichten. Er gab einen positiven Ausblick in die nächsten Jahrzehnten, in denen die heutigen Menschheitsprobleme nachhaltig gelöst werden.

Anschließend diskutierten Vertreter*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Co-creation, moderiert von Christiane Stein, über Themen wie Transformation, Zukunftsausrichtung und Kooperation – immer mit Blick auf die konkrete Umsetzung in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Stimmen und Zitate

„Westliche und natürlich chinesische Geldgeber investieren in die „Brains“ in Deutschland. Warum investieren wir nicht selbst. Was machen wir mit unserem Geld? Kaufen wir wieder ein Einfamilienhaus?“, sagte Sven Gábor Jánoszy

Alexander Bullinger – 2. Vorsitzender des Innovationsnetzwerks ergänzte: „Firmen in unserer Region, die beispielsweise sehr gut in Feinmechanik sind, sollten den Mut finden in Zukunftstechnologien aufzubrechen, in denen mitunter die gleichen Fähigkeiten, Maschinen und Facharbeiter benötigt werden. Weg von den ausgetretenen Pfaden, wie in der Automobilindustrie. Das erhält und schafft Arbeitsplätze in der Region und sichert unseren Innovations-Standort.“

„Unsere deutsche Kultur ist geprägt von einem starken Sicherheitsdenken. Wir müssen lernen offen zu sein für die Dynamik, die in Themen wie KI steckt.“ Prof. Dr. Martin Haimerl - Wissenschaftlicher Direktor Innovations- und Forschungs-Centrum Tuttlingen der Hochschule Furtwangen (IFC) Gründungsbeauftragter für den HFU-Standort Tuttlingen

Begeisterung und Wirkung

Das Feedback der Teilnehmenden fiel durchweg positiv aus. Viele lobten die Atmosphäre im historischen Kraftwerk Rottweil, die Qualität der Beiträge und die Möglichkeit, direkt mit innovativen Köpfen ins Gespräch zu kommen. Bereits jetzt denkt das Organisationsteam über eine Fortsetzung des Veranstaltungsformats nach und wie man das Gelernte mit weiteren Maßnahmen in der Region unterstützt.

Bildstrecke und Impressionen

Fotograf Sebastian Bullinger (<https://sbullinger.de>) hat hochauflösendes Bildmaterial erstellt zur freien redaktionellen Verwendung vorbereitet.

Über das Innovationsnetzwerk

Das Innovationsnetzwerk Schwarzwald-Baar-Heuberg e. V. ist ein gemeinnütziger Verein und versteht sich als Plattform zur Förderung von Innovation, Technologie und Kooperation in der Region. Es bringt Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Gründer*innen zusammen, um Zukunftsthemen gemeinsam voranzutreiben. Mit Initiativen wie den INNOptimists stärkt das Netzwerk die Innovationskraft und Sichtbarkeit des Wirtschaftsstandorts Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Mehr unter: www.innoptimists.de / www.innovationsnetzwerk-sbh.de

Pressekontakt

Innovationsnetzwerk Schwarzwald-Baar-Heuberg e.V.
Alexander Bullinger
Innovationspark VS | Haus C
Peterzeller Straße 8
78048 Villingen-Schwenningen
E-Mail: bullinger@competition-it.de

Netzwerkleitung

Christoph Reich
Tel. +49 163 8539111
E-Mail: info@innovationsnetzwerk-sbh.de
Web: www.innovationsnetzwerk-sbh.de
innoptimists.de